



# GT EUROPAMEISTERSCHAFT ÖSTERREICHRING

## 5.LAUF ÖSTERREICHISCHE RENNWAGEN MEISTERSCHAFT

### ERGEBNIS RENNEN

Pl.	Nr.	Nation	Fahrer	Bewerber	Fahrzeug / Motor	Rd.	Zeit
1.	73	 AUT	Robert Werl	Robert Werl	Modus M1 BMW	11	
<b>Schnellste Runde</b>							
	73	 AUT	Robert Werl	Robert Werl	Modus M1 BMW		

Rest des Feldes Formel 2, Formel SV und Schweizer Meisterschaft

Bei den „großen Formel-Rennwagen (F2, F3, Super-Vau) merkten die Österreicher bald die Grenzen ihres Motorenmaterials. Loisl Müller schätzte, daß ihm zumindest 20 PS auf die Schweizer Motoren fehlten, er wurde Vierter und bester Österreicher, das Formel-3-Match verlor Robert Werl um einen Platz gegen den Schweizer Chevalley. Otto Stuppacher, Doppelsieger von Salzburg und Leader in der Bosch-Trophy, versäumte Chancen auf weitere Punkte, als sich bereits im Training ein größerer Motorschaden einstellte, Hans Meier war erst gar nicht angetreten.